

VELKOMMEN – WILLKOMMEN	9
»Man muss es mit sich geschehen lassen«	9
Olaf Gulbransson	10
Vom Lausbuben zum stillen Schauen	11
Zwischen Trangvik, Kraglfing und Wahnmoching	13
AUF DIE WELT KOMMEN	17
ZEICHNEN LERNEN	19
WEG SUCHEN	27
Auf dem Sprung	29
Prinzregentenzeit	36
Die »Malerfürsten«	38
Die Zeitschriften und ihr Umfeld	44
Der <i>Simplicissimus</i>	46
Finsterwald – erstes Ankommen am Tegernsee	52
STIL FINDEN	61
Ein berühmt werdender Zeitgenosse	61
Die komische Urformel des Daseins	71
Der Mut zur freien Fläche	72
Ein gespanntes Gefühl der Natürlichkeit	76
VOM ZEICHNEN LEBEN: EHE UND HAUSSTAND	81
Grete Jehly macht sich auf den Weg	82
1906: Ein turbulentes Jahr beginnt	87
<i>März</i>	95
Die Geschichte einer Ehe – im Spiegel der Tagebücher von Grete Gulbransson	100
KRIEG UND FRIEDEN	109
Erster Weltkrieg	114
Olaf Gulbransson und Ludwig Thoma	130

HJEMME IGJEN: WIEDER DAHEIM IN NORWEGEN	141
Aus drei Wochen Hochzeitsreise werden vier Jahre	148
Das Ehepaar Dagny und Olaf Gulbransson wird sesshaft – in Norwegen	153
Der Mensch als Seehund	154
Der Mensch und seine Masken	156
Oleman kommt nach Norwegen	158
Familie, Freunde	160
Gulbransson wird in München vermisst	163
ZURÜCK IN MÜNCHEN	167
Norwegen über dem Tegernsee	167
Die Geschichte des Schererhofes	168
Vom Kauf des Schererhofes	169
Der Schererhof: Anlage und Ausstattung	173
DER LANGE BRAUNE SCHATTEN	187
Olaf Gulbransson und Thomas Theodor Heine	193
Olaf Gulbransson und Thomas Mann	199
LEERE PHRASEN, DIE ZU BITTEREM ERNST WERDEN	207
Verbot von Olaf Gulbranssons Ausstellung	207
Der Blick in den Abgrund	213
Der <i>Simplicissimus</i> im Nationalsozialismus	213
Besuch bei Joseph Goebbels	220
Stalingrad – »Hirschberg mit Starenkasten«	222
Ehrungen	227
WEITERMACHEN	231
Weitermachen – aber wie?	231
»Brief aus dem Jenseits«	240
Geschlossene Ausstellung – Teil zwei	244
Freundschaften und Nicht-Freundschaften	245
Olaf Gulbransson und Joachim von Ribbentrop	251
Olaf Gulbransson und Hamsun	256
Auferstehung	261
WEITERGEBEN	267
... in der Familie	267
... an Schüler	274
... im Museum und in der Olaf-Gulbransson-Gesellschaft	286

SCHAUEN	287
Im Zeichnen Schauen	287
Schauen	289
Das Ende vom Schauen	294

Anmerkungen	296
Literaturverzeichnis	310
Bildnachweis	315
Register	317
Kleine Notiz des Autors zu Schreibweisen	322
Dank	323